

Pfarrbrief

0,40 €

Mariä Geburt – Nittenau
St. Jakobus - Fischbach



1. Ausgabe 2026

12.01.2026 – 01.02.2026

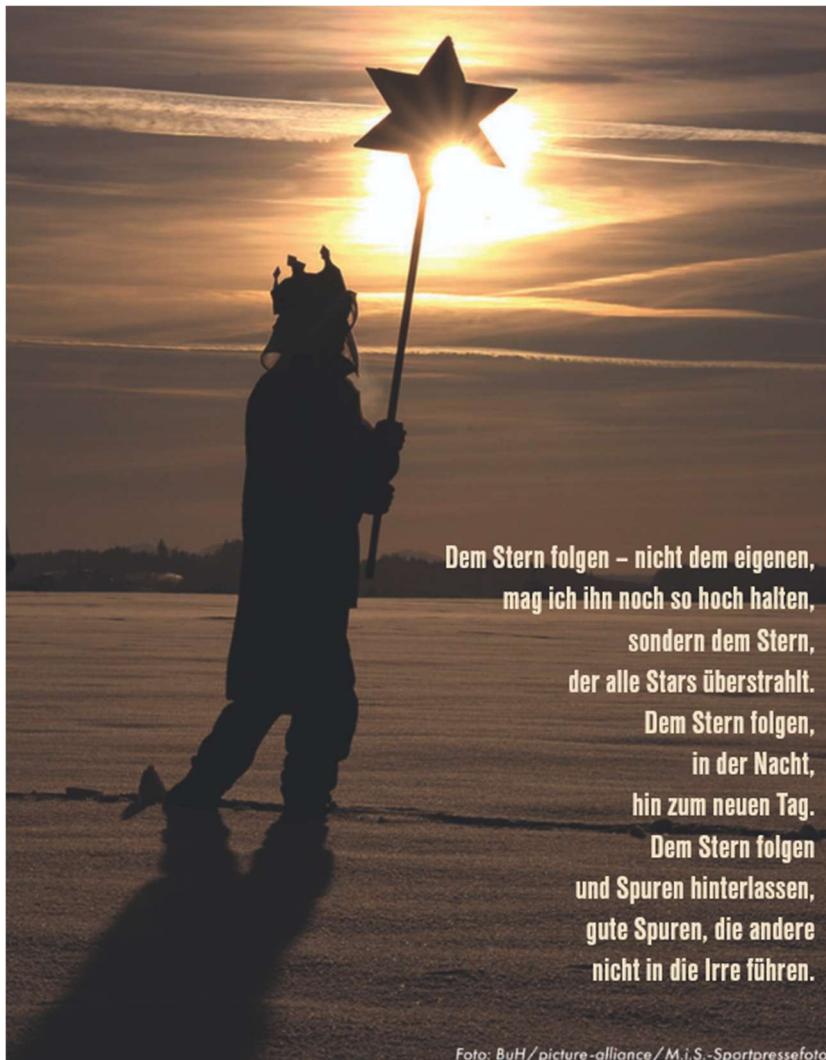


Foto: BuH/picture-alliance/M.i.S.-Sportpressefoto

Mein Wort an Sie...

Der Jahresschluss bringt auch immer eine Zahlenbilanz mit sich. Ich habe mir erlaubt, einige der Zahlen in ein Balkendiagramm einzutragen. Auch wenn sie für 2025 noch unter Vorbehalt einzelner fehlender Einträge stehen (Der Erhebungsbogen wird erst zum 31.1. erstellt), so sind sie doch einigermaßen aussagekräftig. Die Zahl der Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft am 31.12. werde ich erst dem Erhebungsbogen entnehmen können, daher geht dieser Balken nur bis 2024. Ich habe ihn zur Vergleichbarkeit eigens erstellt.

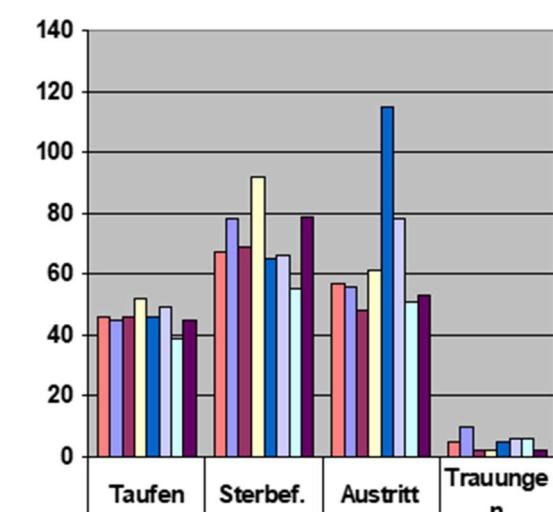
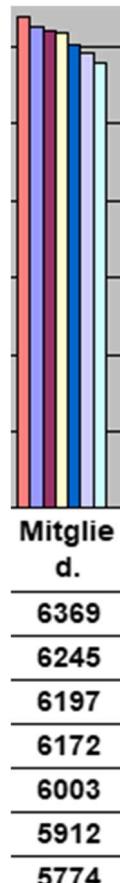
Deutlich wird der kontinuierliche Rückgang an Katholikinnen und Katholiken, der nicht mit der Entwicklung der Einwohnerzahl Nittenaus korreliert. Die Zahlen selber machen mir keine Angst, sie sind Fakt. Herausfordernd ist, was wir aus ihnen machen. Denn natürlich kann nicht „alles so bleiben“, wenn sich die Rahmenbedingungen so gravierend ändern. Es geht – einmal mehr – nicht darum, ob wir

z.B. Gottesdienst feiern (ich kann auch einem Kreis von zehn Personen etwas abgewinnen), sondern wie und irgendwann auch bald mal wo. Denn Gebäude kosten Geld, das wir nicht haben und wir erhalten sie in Dimensionen, die es nicht mehr braucht. Wir können unangenehme Entscheidungen schon vor uns herschieben, aber besser wird es davon nicht.

Verstehen Sie mich bitte recht: Ich bin von Haus aus ein realistischer Optimist. Ich halte Sie nur auf dem Laufenden, damit ich nicht irgendwann mal höre „Davon hab ich ja gar nichts mitbekommen!“

In diesem Sinne ein spannendes neues Jahr!

Ihr Pfarrer Holger Kruschina



Year	Taufen	Sterbef.	Austritt	Trauungen
2018	46	67	57	5
2019	45	78	56	10
2020	46	69	48	2
2021	52	92	61	2
2022	46	65	115	5
2023	49	66	78	6
2024	39	55	51	6
2025	45	79	53	2

Christliche Bräuche



Was für uns oft so traditionell aussieht, ist in Wirklichkeit einem beständigen Wandel unterworfen. Auch die Sehnsucht nach der „Alten Messe“ verkennt, dass sie nie statisch war, sondern eine Form, die das Konzil von Trient nach der Reformation bestimmt hat und die in den folgenden Jahrhunderten immer wieder ergänzt und verändert wurde. Die einschneidendste Veränderung erfuhr die Messe dann nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil vor nunmehr rund 70 Jahren. Sie ist der Versuch, auf (sehr) Altes zurückzugreifen und sie mit Neuem (für damalige Zeit) zu verbinden, ohne die Tradition in Gänze über den Haufen zu werfen. Herausgekommen ist eine Form, die mir natürlich sehr lieb ist, weil ich mit ihr aufgewachsen bin, aber die sicher nicht der Weisheit letzter Schluss ist, das sagt uns schon die Geschichte.

Der Weihnachtsfestkreis und die dazugehörigen Bräuche sind ein gutes Beispiel dafür. Bis zur Reform zählte man die Sonntage nach Erscheinung des Herrn bis zum Aschermittwoch und beschloss Weihnachten mit Mariä Lichtmess am 2. Februar. Heute wird nicht der Adventskranz, sondern der Weihnachtsbaum oft schon Ende November aufgestellt – und verschwindet oft unmittelbar nach dem 25.12., wenigstens nach dem Jahreswechsel. Auch bei mir bleibt dagegen die Krippe noch bis Lichtmess stehen – da bin ich altmodisch 😊

Neuigkeiten und Berichte

Am 1.3. ist in ganz Bayern **Pfarrgemeinderatswahl**. Fischbach und Nittenau haben sich je wieder für ein eigenes Gremium ausgesprochen, nachdem Fischbach mit sechs Kandidatinnen und Kandidaten wenigstens für eine Bestätigungswahl gefunden hat. Gern können sich bis Weihnachten aber noch Freiwillige melden. Der Wahlausschuss besteht aus Pfr. Kruschina, Gerhard Lang und Elisabeth Weigert. Auch in Nittenau hat sich schon ein Wahlausschuss gebildet. Ihm gehören Katharina Bollwein, Christian Schwandner und Nicolas Süß an. Sie können dem Wahlausschuss und Pfr. Kruschina gern **Kandidatenvorschläge** machen oder auch Ihr eigenes Interesse bekunden!

Frist ist der 31. Januar!



**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**

Die nächsten Tauftermine sind:	Samstag, 31. Januar	14.00 Uhr
	Sonntag, 15. Februar	11.10 Uhr
	Samstag, 28. Februar	14.00 Uhr



Wer (s)einem Stern folgt

Zur Navigation und Orientierung benutzten die Seefahrer früher Sextanten und die Sterne um einen Standort zu definieren oder den Kurs des Schiffes ans Ziel festzulegen. Die Landkarten und Atlanten in den Autos sind Vergangenheit. Es reicht ein Sprachbefehl an das Navi und das Ziel ist festgelegt. Los geht die Reise. Und wenn es zu Verzögerungen und unerwarteten Staus kommt, erfolgt gleich eine Mitteilung mit alternativen Routen.

Für die Zieleingabe des eigenen Lebens gibt es kein Gerät, kein Navi, keine App. Denk man so kurz nach dem Jahreswechsel was im alten Jahr geplant war und doch nicht gekommen ist, was erwartet wurde und es kam ganz anders. Manches Ziel hat sich zerschlagen, bevor es angegangen wurde.

So wird es auch im neuen wieder Jahr sein. Vieles wird so nicht kommen wie erhofft oder wie geplant. Manches Schöne ergibt sich „einfach so“ wovon man nicht zu träumen gewagt hätte; wird zum Geschenk. Augenblicke, ein paar Zeichen und neue Wege tun sich auf. Sternstunde! Hätte ich es nicht schon in früheren Jahren als Pilger erfahren, so stimmt eines immer wieder: Der Weg selber bestimmt was kommt und passiert. Nicht was ein jeder sucht wird sich ereignen, sondern was ein jeder braucht wird dir der Weg geben.

Leonardo da Vinci soll's gesagt haben **der kehre nicht um.**

Otto Pöschl

Pfarreiengemeinschaft



Veröffentlichungen im Pfarrbrief:

Wir bitten die Beiträge für den Pfarrbrief in Textform per E-Mail einzureichen.

Beachten Sie bitte den Redaktionsschluss!

Das Pfarrbüro ist bis zum 18.1. nur unregelmäßig geöffnet, da Hr. Braun in Urlaub ist. Bitte nutzen Sie Telefon, Anrufbeantworter und vor allem Email.

Das für 12.1. geplante **Bibelgespräch** muss auf **Mo 19.1.**, um 19.45 Uhr im Pfarrheim verschoben werden.

Kaplan Vutukuri ist vom 7.1. bis 6.2. auf Heimurlaub. Einige Gottesdienste, z.B. die Vorabendmesse in Fischbach entfallen! Bitte Pfarrbrief und gegebenenfalls News auf der Homepage beachten!

Kirchgeld: Die Pfarrei bittet wieder um das Kirchgeld. Das Kirchgeld ist die offizielle Kirchensteuer für die Pfarrei vor Ort und beträgt bei uns mindestens 1,50 € pro Person. Die Einnahmen kommen unserer Pfarrei zugute und bleiben vor Ort. In der Kirche liegen Kuverts aus, in die Sie das Kirchgeld reinlegen können. Sie können das Kirchgeld im Umschlag in den Briefkasten werfen oder auch am Sonntag ins Körbchen abgeben. (Bitte nur, wenn keine Sonderkollekte wie ADVENIAT etc. ist!) Gerne können Sie auch das Kirchgeld überweisen (Konto-Nr. siehe Rückseite Pfarrbrief).

Das Bistum hat die Firmtermine bekannt gegeben. Wir freuen uns, dass **am 22.6.** Weihbischof Graf erneut zu uns kommt, um das Sakrament der **Firmung** zu spenden.

Die Advents- und Weihnachtszeit war wieder geprägt von vielen schönen Feiern und tollem Engagement. Danke an die gesamten liturgischen Dienst für die Sonderschichten dem Mesnerteam und allen Helfern für Putzen und festlichem Schmuck, vor allem den schönen Christbäumen. Wo Spender dahinter stehen: Herzlich Vergelt's Gott! Danke an die Impulse in Spätschicht, Krippenspiel,

Vesper und Konzert, allen Musizierenden. Herzlichen Dank an die Sternsinger, ihren Begleitern und Organisatoren. Schließlich herzlichen Ihnen allen, die Sie Gemeinde waren und sind, die sich – nicht nur – an den Festtagen um Christus versammelt und ein Zeugnis des Glaubens gibt!

Pfarrei Nittenau

Unser **Ehrenamtsabend** ist diesmal am Fr, 30.1. Sie können wieder zwischen einem Fleisch- und einem fleischlosen Gericht wählen. Bitte tragen Sie sich hierzu bis zum 18.1. in der **Liste in der Sakristei** ein. Das Pfarrbüro ist in diesem Zeitraum leider unregelmäßig besetzt – wenn Sie nicht in die Sakristei kommen können, schreiben Sie bitte eine Email!

Wie bereits im Herbst angekündigt, lädt der **Krankenpflegeverein** zu einer **außerordentlichen Mitgliederversammlung** ins Pfarrheim ein: **am 22.1.** nach der Abendmesse (19.45 Uhr). Neben den Regularien, die die Satzung vorsieht, ist als einziger Tagessordnungspunkt **Beratung und Beschluss der Auflösung** vorgesehen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

Der Jahreswechsel brachte auch zwei Rückgaben ehrenamtlicher Tätigkeiten mit sich. Zunächst herzlichen Dank an **Chris-**

tian Schwandtner, der in den letzten Jahren die Einteilung des Lektoren- und Kom munionhelferdienstes übernommen hatte. Es gilt hierbei viele Wünsche unter den Hüt zu bekommen und vor allem an den Festtagen ein gutes Händchen zu haben. Herzlich Vergelt's Gott!

Etwas mehr im Vordergrund arbeitet das Familiengottesdienstteam. Zuletzt hat die Damenriege noch das Krippenspiel gewuppt, nun aber möchten sie die Verantwortung abgeben. Das geschieht mit An sage, weil sich in den letzten Monaten trotz Bemühungen keine weiteren Mitarbeiter/innen gewinnen ließen. Bis auf Weitere finden also nur zweimonatlich die Kleinkinder-Wortgottesdienste statt. Vielleicht motiviert ja die Lücke zu einem neuen Anfang, die Damen wären für Beratung und Unterstützung bereit. Auf alle Fälle: Herzlich Vergelt's Gott für das Engagement in den letzten Jahren!!!

Verbände und Vereine Nittenau



24.01.26 14:00 Uhr Maskiertes **Faschingskranz** im Pfarrheim. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

04.02.26, 8.00 Uhr **Frauenmesse**, anschl. Frühstück im Pfarrheim

26.02.26 18:00 Uhr Pfarrheim „Gemüse haltbar machen durch Fermentieren“ Für Mitglieder ist der **Kurs** kostenlos. Nichtmitglieder bezahlen € 10,00. Unkostenbeitrag für Material: € 10,00. Eine Liste der benö-

tigten Utensilien wird bei Anmeldung mitgeteilt Anmeldungen bei Anette Fischer, Tel.-Nr. 0 94 36/ 90 32 00

Pfarrei Fischbach



Vorabendmessen am Sa während des Urlaubs von Kaplan Vutukuri entfallen



Die MMC Fischbach beteiligt sich am **Freitag, 23. Januar 2026**, am **Monatsrosenkranz und Gottesdienst in der Albertus-Magnus-Kapelle der Dominikanerkirche Regensburg**. Da der Bezirk II an diesem Termin den Gebetsdienst übernimmt, freuen wir uns über jede Unterstützung. Abfahrt: 17.15 Uhr am Kirchplatz Fischbach (Fahrgemeinschaften). Anmeldung bitte bei Obmann Markus Fohringer.



Der Kath. Frauenbund Fischbach lud am dritten Adventswochenende ins Gasthaus Roidl zur traditionelle Adventsfeier ein.

Zentrales Thema war der Stern.

Die Tische waren mit vielen Sternen geschmückt und da am Vorabend im Fernsehen die Spendensammlung für Sternstunden ausgestrahlt wurde, bat die Vorstandschaft spontan ihre Mitglieder um eine Spende für die Aktion Sternstunden. Die Spendensumme von 264 Euro wurde vom Frauenbund auf 500 Euro aufgerundet und überwiesen.

Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich für die Unterstützung dieser wert- und sinnvollen Aktion.

Schönstattkapelle – Schönstattzentrum



Regelmäßige Termine:

Montag: 18.30 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe.

Letzter Mittwoch im Monat: Anbetungsstunde von 19.00-20.00 Uhr

Frauenfrühstück, Mittwoch, 14.01., 09:00 Uhr,

Thema: „Schätze“ der einzelnen Konfessionen“

Anbetungsstunde, Mittwoch, 28.01., - **entfällt** -

Winterwochenende der SMJ, Fr., 30.01. - So., 01.02. für Jungs von 9 – 14 Jahren
nähtere Infos - siehe Schriftenstand

Treffen der Eltern des Mutter/Elternsegens, Sonntag, 01.02., 14:30 Uhr

**Nähtere Informationen und Anmeldung beim Schönstattzentrum Nittenau,
Eichendorffstr. 100, Tel: 902189, E-Mail: nittenau@schoenstatt.de**

Gottesdienstordnung vom 12.01.2026 - 01.02.2026

Montag 12.01.

- 16.00 (Fb) Rosenkranz
17.00 (N) Rosenkranz
19.00 (As) Hl. Messe Josef Artmann f. + Bruder Heinrich
19.00 (Sstk) Hl. Messe

Montag der 1. Woche im Jahreskreis

Dienstag 13.01.

Hl. Hilarius

- 17.00 (N) Weggottesdienst
18.30 (Fb) Rosenkranz
19.00 (Fb) Hl. Messe
Elisabeth Weigert f. + Mutter Agnes Hochmuth
Mg Josef u. Paula Roidl f. + H. H. Pater Stanislaw Warszewski

Mittwoch 14.01.

Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe
17.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 15.01.

Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis

- 16.00 (N) Weggottesdienst
18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit
19.00 (N) Hl. Messe
Gerda Beer f. + Ehemann Alois zum Ehejubiläum
Mg Geschwister mit Familien f. + Mutter. Oma und Uroma Erika Jehl zum Geburtstag
Mg Egon Seigner f. + Ehefrau Angelika, Bruder Hans Seigner und Eltern Johann und
Irma Seigner

Freitag 16.01.

Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe
17.00 (N) Rosenkranz

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

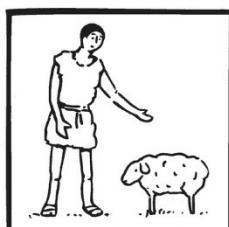
18. Januar 2026

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3-5-6
2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:
Johannes 1,29-34



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

Samstag 17.01.**Hl. Antonius**

- 17.30 (N) Rosenkranz
17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit
18.00 (N) Hl. Messe
Gerda Beer f. + Neffen Herbert Neri
Mg Christine Fischer f. + Angehörige
Mg Anna Dirnberger f. Ehem. Josef Dirnberger
Mg Anna Dirnberger f. + Söhne Johann u. Josef
-

Sonntag 18.01.**2. Sonntag im Jahreskreis**

- 08.25 (Fb) Rosenkranz
08.55 (Fb) Pfarrgottesdienst
Mg Rosa Wenzel und Betti Koller f. + Eltern
10.05 (N) Pfarrgottesdienst
Mg Pauline Aumann f. alle + der Fam. Aumann u. Gleixner
Mg Brigitte Jehl f. + Ehemann Karl
Mg Therese Seebauer f. + Eltern und Geschwister
Mg Rosina Schwarz f. + Anton Schuierer
Mg Andreas Seebauer f. + Ehefrau Berta Seebauer
17.30 (N) Rosenkranz
18.00 (N) Hl. Messe
Margit Baumstark f. + Eltern Benno und Anna Hochmuth
-

Montag 19.01.**Montag der 2. Woche im Jahreskreis**

- 16.00 (Fb) Rosenkranz
17.00 (N) Rosenkranz
19.00 (Sstk) Hl. Messe
19.00 (Ne) Hl. Messe
Fam. Anna Baumer f. + Nachbar Willi Sturm
Mg nach Meinung
-

Dienstag 20.01.**Hl. Fabian, Hl. Sebastian**

- 17.00 (N) Rosenkranz
18.30 (Fb) Rosenkranz
19.00 (Fb) Hl. Messe
-

Mittwoch 21.01.**Hl. Meinhard, Hl. Agnes**

- 08.00 (N) Hl. Messe
Barbara Eichinger f. beiderseits + Eltern, Großeltern und Verwandtschaft
17.00 (N) Rosenkranz
-

Donnerstag 22.01.**Hl. Vinzenz**

- 18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit
19.00 (N) Hl. Messe
Krankenpflegeverein Nittenau f. + Mitglieder
Mg Familie Christiane Mehrl f. + Angelika Eichinger
-

Freitag 23.01.

- 08.00 (N) Hl. Messe
17.00 (N) Rosenkranz

Sel. Heinrich Seuse

DRITTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. Januar 2026

Dritter Sonntag im Jahreskreis

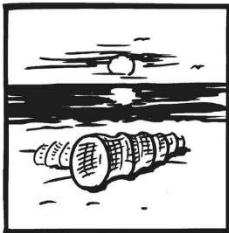
Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 8,23b – 9,3

2. Lesung:

1. Korinther 1,10-13,17

Evangelium: Matthäus 4,12-23



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas; sie waren gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, mir nach! Ich werde euch zu Menschenfischern machen. Sofort ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm nach. ↵

Samstag 24.01.

- 11.00 (Fb) Taufe
17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit
17.30 (N) Rosenkranz
18.00 (N) Hl. Messe
Rupert und Juliane Denk f.- + Angehörige

Hl. Franz v. Sales

Sonntag 25.01.

3. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für Familien- und Schulseelsorge

- 08.25 (Fb) Rosenkranz
08.55 (Fb) Pfarrgottesdienst
10.05 (N) Pfarrgottesdienst
Mg Anton Schuierer f. + Eltern und Schwestern
Mg Rosina Schwarz f. + Vater Josef Schwarz
Mg Rosina Schwarz f. + Oma Rosina Lanzl
Mg Rosina Schwarz f. + Cousine Ilse Marold
Mg Familie Evi Kugler f. + Tante Lotte
Mg Andreas Seebauer f. + Ehefrau Berta Seebauer
Mg Elisabeth Seebauer f. + Mutter Sigrun Falterer
17.30 (N) Rosenkranz
18.00 (N) Hl. Messe
Stiftsmesse f. + Frau Anna Kugler und Familie

Montag 26.01.

- 16.00 (Fb) Rosenkranz
17.00 (N) Rosenkranz
19.00 (Sstk) Hl. Messe

Hl. Timotheus und hl. Titus

Dienstag 27.01.

- 17.00 (N) Rosenkranz
18.30 (Fb) Rosenkranz
19.00 (Fb) Hl. Messe

Hl. Angela Merici

Mittwoch 28.01.

Hl. Thomas von Aquin

- 08.00 (N) Hl. Messe
Familie Manfred Mehrl f. + Eltern Berta und Albert Mehrl
17.00 (N) Rosenkranz

Donnerstag 29.01.

Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

- 18.00 (N) Aussetzung des Allerheiligsten - Stille Anbetung
18.30 (N) Rosenkranz - Beichtgelegenheit
19.00 (N) Hl. Messe
Weiberkomitee f. + Mathilde Auburger

Freitag 30.01.

Freitag der 3. Woche im Jahreskreis

- 08.00 (N) Hl. Messe
17.00 (N) Rosenkranz
18.00 (N) Andacht für die ehrenamtlichen Helfer

V I E R T E R S O N N A T G I M J A H R E S K R E I S

1. Februar 2026

**Vierter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung:
Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinewillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

Samstag 31.01.

Hl. Johannes Bosco

- 17.30 (N) - 17.45 Beichtgelegenheit
17.30 (N) Rosenkranz
18.00 (N) Hl. Messe
Christine Fischer f. + Eltern und Geschwister

Sonntag 01.02.

4. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 (Fb) Rosenkranz
08.55 (Fb) Pfarrgottesdienst

Mg Geschwister Scharf f. + Vater Wilhelm zum 10. Sterbetag

Mg Anna Schaffarzik f. + Ehemann Günter, Schwiegereltern und Verwandte

10.05 (N) Pfarrgottesdienst

Mg Uli Seidl f. + Eltern und Geschwister

Mg Bayerischer Bauernverband f. + Kreisbäuerin Berta Seebauer

Mg Josef u. Heike Schilling f. + Ehefrau u. Mama Betty Schilling

Mg Familien Schilling f. + Schwägerin u. Tante Betty Schilling

Mg Familien Riedl u. Schilling f. + Josef Schambeck

17.30 (N) Rosenkranz

18.00 (N) Hl. Messe

Stiftsmesse f. + Familie August Eichinger

Hinweis: Lichtmess feiern wir am Montag, 2.2.,
um 18.00 Uhr in Fischbach und um 19.15 in Nittenau!



Pfarrbüro Nittenau: Reguläre Öffnungszeiten erst wieder ab 20.1.!

Tel. 8257; Fax 3009950; nittenau@bistum-regensburg.de

www.pg-nittenau.de Instagram: pg.nittenau_fischbach

Pfr. Holger Kruschina, Tel. 903279, hkruschi@tcrz.net

Kpl. Vijay Vutukuri, Tel. 903278, vijay.vutukuri84@gmail.com

Pfarvikar Andreas Hörbe, Tel. 015782438974

Diakon Werner Müller, Tel. 09464/90093, wemue1@gmx.de

Bankverbindungen:

Kath. Kirchenstiftung Nittenau, Volksbank-Raiffeisenbank Regensburg

IBAN: DE33 7509 0000 0003 2020 38

Kath. Kirchenstiftung Fischbach, Volksbank - Raiffeisenbank Regensburg - Schwandorf eG.

IBAN DE38 75090000 0003302440

Redaktionsschluss für den neuen Pfarrbrief: **26.1.2026**

Neuer Pfarrbrief gilt von 02.02.2026 bis 15.02.2026



**Gott schenkt mir Wärme
an kalten Tagen.
Er ist mein "Kachelofen",
wenn es draußen mal wieder
so richtig stürmt und schneit.**

Thomas Eißner